



**HTW** Chur



Hochschule für Technik und Wirtschaft  
University of Applied Sciences

Studienorte:  
Chur, Rapperswil, Zürich

## Management-Weiterbildungsprogramm

- Diploma of Advanced Studies in Business Administration (DAS)
- Master of Advanced Studies in Business Administration (MAS)
- Executive Master of Business Administration (MBA)



«Menschen bilden bedeutet nicht, ein Gefäß zu füllen, sondern ein Feuer zu entfachen.» (Aristophanes)



Mitglied der Fachhochschule Ostschweiz FHO

**STUDIERN FÜRS LEBEN**

➔ [www.htwchur.ch](http://www.htwchur.ch)

## Inhaltsverzeichnis

## Seite

1. Zielgruppe	3
2. Zielsetzung und Methodik	3
3. Studienkonzept und Aufbau	4
4. Studieninhalte Diploma of Advanced Studies DAS	5
5. Studieninhalte Master of Advanced Studies MAS	5
6. Studieninhalte Executive MBA	6
7. Dozierende	7
8. Studienorte	8
9. Studiendauer und Unterrichtszeiten	9
10. Zulassung und Aufnahmeverfahren	9
11. Anerkennung von externen Lernleistungen	10
12. ECTS-Punkte und Titel	10
13. Studienkosten	10
14. Studienberatung und Anmeldung	11
15. Leitung Management-Weiterbildung	11
16. Informationsveranstaltungen	11

## 1. Zielgruppe

Das Management-Weiterbildungsprogramm richtet sich an Führungskräfte des mittleren und oberen Kaders mit umfassender Praxiserfahrung nach Studienabschluss. Angesprochen sind:

- Gruppen- oder Abteilungsleiterinnen und -leiter
- Projektleiterinnen und -leiter
- Geschäftsleitungsmitglieder von kleinen und mittleren Unternehmungen (KMU)
- Selbstständige Unternehmerinnen und Unternehmer
- Chefbeamtinnen und -beamte
- Beraterinnen und Berater



## 2. Zielsetzung und Methodik

Das Ziel des Studiums ist eine solide und praxisorientierte Erarbeitung von Wissen und Werkzeugen der Betriebswirtschafts- und Managementlehre. Das Studium

- vermittelt stufengerecht ausgewählte Themen der Betriebswirtschaft und des Managements;
- legt die Basis zur erfolgreichen Übernahme von Führungsaufgaben auf mittlerer und oberer Managementstufe (Linien- oder Stabsfunktionen);
- fördert die kommunikativen Fähigkeiten und die persönliche Entwicklung.

Die Studierenden reflektieren die eigene Praxiserfahrung und erreichen am Schluss der einzelnen Ausbildungsstufen die Kompetenz, entsprechende Management-Fragestellungen selbstständig zu bearbeiten und ihren Standpunkt angemessen zu vertreten. Die Ausbildungsinhalte orientieren sich am generellen Wissensbedarf von Führungskräften in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen (General Management).

Das Studium ist als Weiterbildungsstudium konzipiert. Dies erfordert eine aktive Einbringung der persönlichen Praxiserfahrung und den Transfer des Erlernen in den Berufsalltag.

Das im Lehrgespräch vermittelte Wissen wird ergänzt durch Gruppenarbeiten, Fallstudien und Diskussionen. Die einzelnen Ausbildungsmodule werden mit einem erwachsenengerechten Kompetenznachweis abgeschlossen. Eine besondere Bedeutung kommt der praxisnahen Ausarbeitung der Diplomarbeit zu.

«Das Studium hat mir sehr viel gebracht, vor allem bezüglich Rechnungswesen und Marketing-Denkweisen, die bei Ingenieuren üblicherweise nicht so ausgeprägt sind. Die erworbenen Kenntnisse kommen mir in meiner jetzigen Tätigkeit sehr zugute. Das Studium war auch gut für die Beziehungspflege, das dabei entstandene Netzwerk spielt heute noch.»

Guido Conrad  
Direktor  
Kraftwerke Hinterrhein AG

## 3. Studienkonzept und Aufbau

Das Studienkonzept ist dreistufig aufgebaut. Die Studieninhalte sind auf jeder Stufe modular gegliedert. Jedes Modul umfasst sechs Präsenzausbildungstage sowie Selbststudium und wird mit einem Kompetenznachweis, in der Regel einer schriftlichen Prüfung, abgeschlossen.

### Diploma of Advanced Studies (DAS)

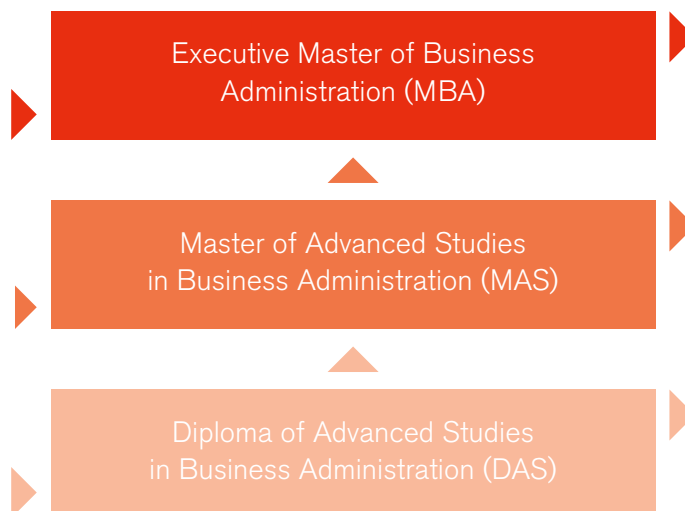
Die erste Stufe, das so genannte Diploma of Advanced Studies (DAS), ist ein Einführungsprogramm und richtet sich an Studierende, die ihr Wissen «von null» aufbauen. Studierende, die ausschliesslich eine Grundlagenausbildung in Betriebswirtschaft und Management suchen, schliessen diese Stufe mit einer Diplomarbeit ab. Die Diplomarbeit entfällt, wenn anschliessend gleich die MAS-Stufe absolviert wird.

### Master of Advanced Studies (MAS)

Die zweite Stufe, der so genannte Master of Advanced Studies (MAS), vertieft das Wissen und trainiert die Managementfähigkeiten. Sie richtet sich an Studierende, die entweder vorgängig die erste Stufe absolviert haben oder bereits aufgrund ihrer Vorbildung oder ihres Erfahrungsschatzes über das Grundlagenwissen verfügen. Studierende, die eine fundierte Ausbildung in Betriebswirtschaft und Management suchen, schliessen diese Stufe mit einer Diplomarbeit ab. Die Diplomarbeit entfällt, wenn anschliessend gleich die MBA-Stufe absolviert wird. Der Master of Advanced Studies ist die neue offizielle Bezeichnung des bisherigen Begriffs Nachdiplom-Studium (NDS).

### Executive Master of Business Administration (MBA)

Die dritte Stufe, der so genannte Executive Master of Business Administration (MBA), baut die Perspektive der Unternehmensführung (englisch General Management) weiter aus. Sie richtet sich an Studierende, die bereits über vertiefte Managementkenntnisse verfügen und entweder vorgängig die zweite Stufe absolviert haben oder aufgrund ihrer Vorbildung oder ihres Erfahrungsschatzes über entsprechendes Wissen und entsprechende Fähigkeiten verfügen. Executive bedeutet ausgewiesene Führungskraft. Der Executive MBA wird mit einer Diplomarbeit abgeschlossen.



## 4. Studieninhalte Diploma of Advanced Studies (DAS)

### Grundlagen Unternehmensführung

- Unternehmungsmodell als Orientierungsrahmen für das Studium
- Überblick über die unternehmerischen Aufgaben und Wissensgebiete
- Projektmanagement als integrierter Managementansatz

### Grundlagen Marketing, Entwicklung und Produktion

- Marketingphilosophie und Marketingkonzepte
- Erarbeitung von Marketingkonzepten
- Verkaufstraining Anfänger

### Grundlagen Personal, Organisation und Menschenführung

- Instrumente des Personalwesens
- Instrumente der Organisation
- Stellen- und Arbeitsplatzgestaltung

### Grundlagen Finanz- und Rechnungswesen

- Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss (Erfolgsrechnung und Bilanz)
- Grundlagen Finanzierung

### Grundlagen Volkswirtschaft, Recht und Gesellschaft

- Struktur und Entwicklung der schweizerischen Volkswirtschaft
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- Aussenhandel und Währung

### Grundlagen Managementmethodik

- Problemabgrenzung und Problemanalyse
- Problemlösungs- und Entscheidungstechnik
- Verfassen von Berichten

## 5. Studieninhalte Master of Advanced Studies (MAS)

### Vertiefung Unternehmensführung

- Geschäftslogik
- Erarbeitung von Business-Plänen
- Operative Planung

### Vertiefung Marketing, Entwicklung und Produktion

- Strategisches Marketing
- Industrielles Marketing und Dienstleistungsmarketing
- Verkaufstraining Fortgeschrittene

### Vertiefung Personal, Organisation und Menschenführung

- Strategisches Personalwesen
- Struktur- und Prozessgestaltung
- Führungstraining Anfänger

### Vertiefung Finanz- und Rechnungswesen

- Grundlagen Kostenrechnung
- Industrielles Controlling
- Budgetierung und Kalkulation

### Vertiefung Volkswirtschaft, Recht und Gesellschaft

- Schweizerisches Vertragsrecht (Kauf, Miete, Arbeit)
- Rechtsformen der Unternehmung
- Personenrecht, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht

### Vertiefung Managementmethodik

- Präsentationstechnik
- Moderationstechnik
- Persönliche Kommunikation

## 6. Studieninhalte Executive Master of Business Administration (MBA)

### Aufbau Unternehmensführung

- Integrierte Managementansätze in Industrie- und Dienstleistungsunternehmen
- Unternehmensstrategien
- Profit-Center-Konzept und Holdingkonzept

### Aufbau Marketing, Entwicklung und Produktion

- Produktionsphilosophie und Produktionskonzepte (TQM, Six Sigma, Toyota System)
- Innovationsphilosophie und Innovationskonzepte
- Marketingphilosophie und Marketingkonzepte (Customer Relationship Management)

### Aufbau Personal, Organisation und Menschenführung

- Anspruchsvolle Personalmanagement-Konzepte
- Führungsphilosophie und Führungskonzepte (Leadership)
- Unternehmensorganisation

### Aufbau Finanz- und Rechnungswesen

- Managementcontrolling
- Unternehmensfinanzierung
- Kapitalmärkte

### Aufbau Managementmethodik

- Resultatorientiertes Handeln (Managementprofessionalität)
- Umgang mit Geschäftschancen und -risiken (Entrepreneurship)
- Umgang mit Macht (Mikropolitik, Powerplay)

Die Hochschule organisiert auf der Executive-MBA-Stufe freiwillige Erfahrungsaustauschzirkel, bei denen die Studierenden mit ähnlichem Erfahrungshintergrund sich vor Ort in den Unternehmen oder Organisationen treffen und «Best Practices» austauschen. Weiter wird den Studierenden ein freiwilliges Praxiscoaching durch reife Führungskräfte angeboten. Dies soll auch der Reflexion der persönlichen Erfahrung und Entwicklung dienen.



«Ich würde das Studium jedem und jeder empfehlen, der oder die im Leben einen Schritt weiterkommen möchte. (...) Durch die Weiterbildung im Management verstehe ich die Zusammenhänge besser, und ich kenne mich nun sogar etwas in der Finanzwelt aus.»

Vera Tettamanti  
Internationale Trainerin für Bauingenieure  
bei der Hilti AG

## 7. Dozierende

Die Dozentinnen und Dozenten verfügen in der Regel über einen Hochschulabschluss und sind hauptberuflich in der Industrie, in der Wirtschaft oder an einem praxisorientierten Institut der HTW Chur tätig. Dadurch stellen sie neben der Vermittlung der theoretischen Kenntnisse den Praxisbezug sicher.

Ruth Aeberhart, dipl. oec. FH	selbstständige Trainerin
Ernst Aebi	selbstständiger Trainer und Unternehmensberater
Daniela Angius-Braun	Personalchefin Würth International
Christoph Abplanalp	Managing Partner, Avenir Consulting AG
Prof. Dr. Mario Barblan	Dozent an diversen Hochschulen
Dr. Bernhard Beck	Dozent an diversen Hochschulen
Prof. Dr. Christoph Benz	Dozent Finanz- und Rechnungswesen, HTW Chur
Urs Britt, dipl. chem. FH	Manager Corporate Development, EMS Holding
Prof. Dr. Urs Bumbacher	Dozent an diversen Hochschulen
Roger Catregn, dipl. oec. FH	Leiter Finanzen, Gesundheitsdirektion Kanton Zug
Prof. Smaranda Cosma, PhD	Vice Dean Business School, University Cluj (Romania)
Marco Della Santa, dipl. oec. FH	Mitglied des Kaders, Graubündner Kantonalbank
Claudio Dionisio	Verwaltungsrat Neuronics
Sandra Felix, dipl. oec. FH	Mitglied des Kaders, Kantonale Verwaltung Graubünden
Josias Gasser, lic. rer. pol.	CEO Gasser Baumaterial AG
Dr. Christian Hauser	Projektleiter Schweizerisches Institut für Entrepreneurship, HTW Chur
Armin Heeb, dipl. oec. FH	Managing Partner Lindner Partner
Ivo Hutter, dipl. Ing. FH	Produktionsleiter Wittenstein Schweiz
Prof. Urs Jenni, dipl. Ing., MBA	Leiter Schweizerisches Institut für Entrepreneurship, HTW Chur
Prof. Dr. h.c. Beat Kappeler	Publizist, ehemals Sekretär Gewerkschaftsbund
Prof. Jürg Kessler, dipl. Ing., lic. oec.	Rektor, HTW Chur
Peter Kistler, dipl. Ing. FH, MBA	Bereichsverkaufsleiter Bruker Biospin
Christoph Kohler, dipl. oec. FH	Managing Partner, Avenir Consulting AG
Christina Jacquat, lic. oec. HSG	selbstständige Trainerin
Mario Misteli	Wirtschaftsmediator, Risk and Compliance Officer, UBS AG
Prof. Dr. Ruedi Minsch	Chefökonom, Economie Suisse
Prof. Dr. Peter Moser	Leiter Forschungsstelle für Wirtschaftspolitik, HTW Chur
Dr. Marcel Oertig	Managing Partner, Avenir Consulting AG
Urs Reidt, dipl. Ing. FH	Leiter Forschung und Entwicklung, Hamilton Medical
Axel Riester, Executive MBA	Geschäftsführer Forbo
Simone Rüttschi, B.S. FH	Mitglied des Kaders Credit Suisse
Prof. Dr. Silvia Simon	Professorin für Volkswirtschaftslehre, HTW Chur
Astrid Sommer, dipl. oec. FH	selbstständige Trainerin
Hans-Ulrich Scherrer	Berater, ehemals Generalstabschef der Armee
Heinz Schildgen, Executive MBA	Venture Capitalist
Thomas Schlachter, dipl. Übersetzer	Übersetzer und Lektor
Dr. Alexander Schmidt	Dozent und selbständiger Unternehmensberater
Armin Spescha, Executive MBA	Geschäftsführer Communicaziun.ch
Riccardo Thöni, dipl. oec. FH	Personalchef, Rätia Energie
Dr. Alex Villiger	Personalchef, Graubündner Kantonalbank
Herbert von Burg, dipl. Ing. ETH, lic. oec.,	selbstständiger Berater
Jean-Pierre Vuilleumier, lic. rer. pol.	Managing Director KTI/CTI Invest
Prof. Josef Walker	Departementsleiter Entrepreneurial Management, HTW Chur
Roger Walser, dipl. oec. FH	Dozent, HTW Chur
René Walter, Executive MBA	Geschäftsführer Prodema Engineering
Hans Ueli Wehrli, dipl. oec. FH	Dozent, HTW Chur
Prof. Dr. Andreas Ziltener	Dozent für Management, HTW Chur

## 8. Studienorte



---

### **Chur** **(Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur)**

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur ist eine Teilschule der Fachhochschule Ostschweiz FHO. Der Bereich Management gehört zusammen mit dem Bereich Tourismus zu den Kernkompetenzen der Schule.  
[www.htwchur.ch](http://www.htwchur.ch)

---



---

### **Rapperswil** **(HSR Hochschule für Technik Rapperswil)**

Die HSR Hochschule für Technik Rapperswil ist wie die HTW Chur eine Teilschule der FHO und in den Bereichen Technik/Informationstechnologie sowie Bau- und Planungswesen tätig.  
[www.hsr.ch](http://www.hsr.ch)

---



---

### **Zürich** **(KLZ Kaufmännisches Lehrinstitut Zürich)**

Das KLZ Kaufmännisches Lehrinstitut Zürich ist ein in der kaufmännischen Kaderausbildung führender Bildungsanbieter in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs Zürich. Die höheren Bildungsabschlüsse des KLZ ermöglichen einen stufengerechten Einstieg in das Weiterbildungsprogramm der HTW Chur.  
[www.klz.ch](http://www.klz.ch)

---



---

### **Maienfeld** **(Bildungszentrum Wald)**

Das Bildungszentrum Wald liegt oberhalb der Stadt Maienfeld GR. Das Zentrum verfügt über eine gute Infrastruktur mit Schulungsräumen und Übernachtungsmöglichkeiten. Daneben bietet die idyllische Natur einen idealen Ausgleich zu den Intensivwochen. [www.bzwmaienfeld.ch](http://www.bzwmaienfeld.ch)

---

## 9. Studiendauer und Unterrichtszeiten

Die Organisation des Management-Weiterbildungsprogramms berücksichtigt, dass die Studierenden während des Studiums in der Regel voll berufstätig bleiben. Das gesamte dreistufige Management-Weiterbildungsprogramm umfasst insgesamt 108 Ausbildungstage über eine Dauer von 1¾ Jahren: Die Diploma-of-Advanced-Studies-Stufe erstreckt sich von Oktober bis Februar, die Master-of-Advanced-Studies-Stufe von März bis Juli. Die Executive-MBA-Stufe dauert von Oktober bis Juli.

Die DAS-Stufe umfasst 18 Wochenendblöcke, die MAS-Stufe 12 Wochenendblöcke und eine Intensivwoche. Der Executive-MBA umfasst 12 Wochenendblöcke und eine Intensivwoche.

**Der Unterricht findet zu folgenden Zeiten statt:**

- Freitag, 13.30–19.30 Uhr
- Samstag, 08.30–15.30 Uhr
- Intensivwochen (Mo–Sa), 08.30–17.30 Uhr

Die Diplomarbeiten der Diploma of Advanced Studies und der Master of Advanced Studies schliessen sich drei Monate an die Ausbildung an. Die Diplomarbeit der Executive-MBA-Stufe wird während der Ausbildungszeit verfasst. Die Stundenpläne können bei der Studienadministration per E-Mail bestellt werden.

## 10. Zulassung und Aufnahmeverfahren

Das Management-Weiterbildungsprogramm setzt voraus:

- Hochschulabschluss oder Höherer Bildungsabschluss des Bundes: Sur-Dossier-Aufnahmen sind bei Eignung möglich
- Diploma of Advanced Studies und Master of Advanced Studies: zwei Jahre berufliche Praxis nach Diplomabschluss
- Executive MBA: fünf Jahre berufliche Praxis nach Diplomabschluss, davon mindestens zwei Jahre mit Führungserfahrung

Über die Zulassung entscheidet die Studienleitung aufgrund des Aufnahmedossiers und eines Aufnahmeinterviews. Die definitive Aufnahme wird von der Hochschule schriftlich bestätigt. Aufnahmeschluss ist der 30. August des Jahres, in dem das Studium aufgenommen wird. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.



### 11. Anerkennung von externen Lernleistungen

Wer bereits Betriebswirtschaft und Management (Diplom-Studium, Nachdiplom-Studium oder Höherer Bildungsabschluss des Bundes) studiert und mit einem guten Ergebnis abgeschlossen hat, kann direkt in den Master of Advanced Studies oder den Executive MBA einsteigen. Über eine direkte Zulassung in eine höhere Stufe entscheidet die Studienleitung aufgrund des Aufnahmedossiers und des Aufnahmegesprächs.

### 12. ECTS-Punkte und Titel

Für die Studienleistungen werden nach dem europaweit geltenden Kreditpunktesystem European Credit Transfer System (ECTS)-Punkte vergeben. Dieses System bezweckt eine transparente Anerkennung von Lernleistungen der Studierenden und damit ein leichteres Wechseln zwischen Hochschulen. Ein ECTS-Punkt entspricht einer Arbeitsleistung von 25–30 Stunden. Die erreichten ECTS-Punkte und die Leistungsergebnisse werden in einem so genannten Diploma Supplement (Zeugnis) dokumentiert. Für jedes erfolgreich absolvierte Modul werden 4 ECTS-Punkte vergeben. Dies umfasst den Präsenzunterricht, das Selbststudium und die Validierung der beruflichen Praxis (Teilnahme an zwei studentischen Erfahrungskreisen und Nachweis der persönlichen Entwicklungsanstrengungen). Für die Diplomarbeit werden 12 ECTS-Punkte vergeben. Zur Erlangung des Master of Advanced Studies oder des Executive MBA braucht es mindestens 60 ECTS-Punkte.

Die Diplome werden von der Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur im Namen der Fachhochschule Ostschweiz FHO verliehen und sind öffentlich anerkannt und rechtlich geschützt.



Das Executive-MBA-Programm hat erfolgreich einen Evaluationsaudit durch eine internationale Expertengruppe bestanden. Das Organ für Akkreditierung und Qualitätssicherung (OAQ) der Schweizerischen Hochschulen hat dabei als Massstab internationale Standards angewandt.

### 13. Studienkosten

Studiengebühren:

- Diploma of Advanced Studies in Business Administration (DAS) CHF 9500.-
- Master of Advanced Studies in Business Administration (MAS) CHF 9500.-
- Executive Master of Business Administration (EMBA) CHF 15 500.-

Die Studiengebühr umfasst den Unterricht, die Diplom-arbeitsbetreuung, Studienunterlagen und Bücher sowie die Pausen- und Mittagsverpflegung während der Intensivwochen in Maienfeld. Für Studierende, die in den Intensivwochen in Maienfeld übernachten, fallen zusätzlich pauschal CHF 500.- an. Änderungen vorbehalten.

## 14. Studienberatung und Anmeldung



Für erste Auskünfte wenden Sie sich an Bettina Tromm,  
Organisationsassistentin  
Telefon +41 (0)81 286 24 32  
E-Mail [bettina.tromm@htwchur.ch](mailto:bettina.tromm@htwchur.ch)

Für persönliche Studienberatungen und Aufnahmege-  
spräche stehen Ihnen anschliessend in Chur, Rapperswil  
und Zürich die Studiengangsleiter vor Ort zur Verfügung.

## 15. Leitung Management- Weiterbildungsprogramm



Dr. Karin Eggert-Kipfstuhl  
Leiterin Management-Weiterbildung  
Telefon +41 (0)81 286 39 96  
E-Mail [karin.eggert@htwchur.ch](mailto:karin.eggert@htwchur.ch)

## 16. Informations- veranstaltungen

In Chur, Rapperswil und Zürich werden regelmässig Informa-  
tionsveranstaltungen durchgeführt. Die genauen Daten  
werden auf der Website [www.htwchur.ch/infotag](http://www.htwchur.ch/infotag) publiziert.

**HTW** Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft  
Management-Weiterbildung  
Comercialstrasse 22  
CH-7000 Chur

Telefon +41 (0)81 286 24 32

Telefax +41 (0)81 286 24 00

E-Mail [management-weiterbildung@htwchur.ch](mailto:management-weiterbildung@htwchur.ch)

[www.htwchur.ch/management-weiterbildung](http://www.htwchur.ch/management-weiterbildung)

